



Sobotka: Der Wettbewerb um die besten Vorsorgeprojekte Österreichs startet!

Utl: Vorsorgepreis 2016: Projekte können ab sofort bis 30. November eingereicht werden

Unsere Gesundheit hängt zu einem großen Teil von unserem Lebensstil ab. Aktuelle Statistiken warnen: Viele Österreicher leben zu ungesund. Wir werden älter, aber nicht unbedingt gesünder. Durchschnittlich verbringen Herr und Frau Österreicher nur 63 Jahre in guter Gesundheit bei einer Lebenserwartung von 80 Jahren. Dabei helfen schon kleine Schritte im Alltag. Mit regelmäßiger Bewegung, ausgewogener Ernährung und gezielter Entspannung kann jeder viel für seine Gesundheit und Lebensqualität tun.

„Gesund leben und gesund bleiben bis ins hohe Alter – das ist unser Ziel. Mit Vorsorgeangeboten der Initiative „Tut gut!“ unterstützen wir die Niederösterreicher mehr gesunde Lebensjahre zu gewinnen, indem sie aktiv Verantwortung für die eigene Gesundheit übernehmen“, erklärt LH-Stv. Mag. **Wolfgang Sobotka**.

Der Vorsorgepreis der Initiative „Tut gut!“ unterstützt dabei und holt die kreativsten, nachhaltigsten und innovativsten Vorsorgeprojekte aus ganz Österreich vor den Vorhang. Kommendes Jahr wird der Vorsorgepreis mittlerweile zum sechsten Mal verliehen. Seit 2008 wurden mehr als 1.400 Projekte aus ganz Österreich eingereicht, die insgesamt über 1 Million Österreicher erreicht haben. Davon wurden die besten 45 Projekte mit dem Vorsorgepreis ausgezeichnet.

„Mit dem Vorsorgepreis werden Initiativen mit Vorbildwirkung in den Blickpunkt der Öffentlichkeit geholt und gewürdigt. Damit fördern wir den regionenübergreifenden Austausch von Ideen und motivieren die Bevölkerung für mehr Gesundheitsvorsorge. Denn hier kann man sich Anregungen und Ideen für sich selbst und seinen Umfeld holen“, so **Sobotka**.

Dr. **Vera Russwurm** unterstützt seit Jahren das Projekt persönlich. „Gesundheitsvorsorge ist ein Thema, das uns alle persönlich betrifft. Deshalb ist es so wichtig, sich und andere immer wieder zu motivieren, prophylaktisch aktiv zu werden. Der Vorsorgepreis hilft dabei – und zeigt auf, wie viel diesbezüglich in Österreich bereits geleistet wird“, so Dr. **Vera Russwurm**.



Jetzt Vorsorgeprojekt einreichen!

Egal ob Schule, Gemeinde, Verein oder Betrieb, ob als Einzelperson oder mit einem Team. Jeder und jede kann ab sofort **bis 30. November 2015**, Projekte im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention einreichen!
Die Einreichung erfolgt auf www.vorsorgepreis.at.

Zu gewinnen gibt es den Preis in vier Kategorien: **Bildungseinrichtungen, Gemeinden und Städte, Betriebe sowie private Initiativen**. In jeder Kategorie werden zwei Gewinner (österreich- und niederösterreichweit) von einer hochkarätigen Jury ausgewählt. Pro Kategorie ist der Preis mit €3.000,- dotiert.

Innovative Projekte zum Thema „**Gesundheitsvorsorge für Kinder und Jugendliche**“, welche der Jury besonders prämiierungswürdig erscheinen, haben die Möglichkeit auf den „**Sonderpreis der Jury**“, welcher ebenfalls mit €3.000,- dotiert ist. Jeder Sieger erhält außerdem die aus Bronze gegossene Trophäe, welche die Göttin der Gesundheit „Hygieia“ symbolisiert.

Die Jury besteht aus Experten aus den Gebieten der Medizin, Bewegung, Ernährung und Psychotherapie. Sie bewerten die Projekte nach folgenden Gesichtspunkten: Nachhaltigkeit, Innovation/Kreativität, Anzahl der Teilnehmer und Modellcharakter/Übertragbarkeit.

Nur wer mitmacht, kann gewinnen! Die Einreichung erfolgt durch elektronische Übermittlung des ausgefüllten Einreichformulars auf www.vorsorgepreis.at bis spätestens am 30. November 2015.

Rückfragen:

NÖ Gesundheits- und Sozialfonds, PR und Kommunikation
Mag. Elena Steinmaßl, MSc
Mobil: +43 664 836 66 40 E-Mail: elena.steinmassl@noegus.at